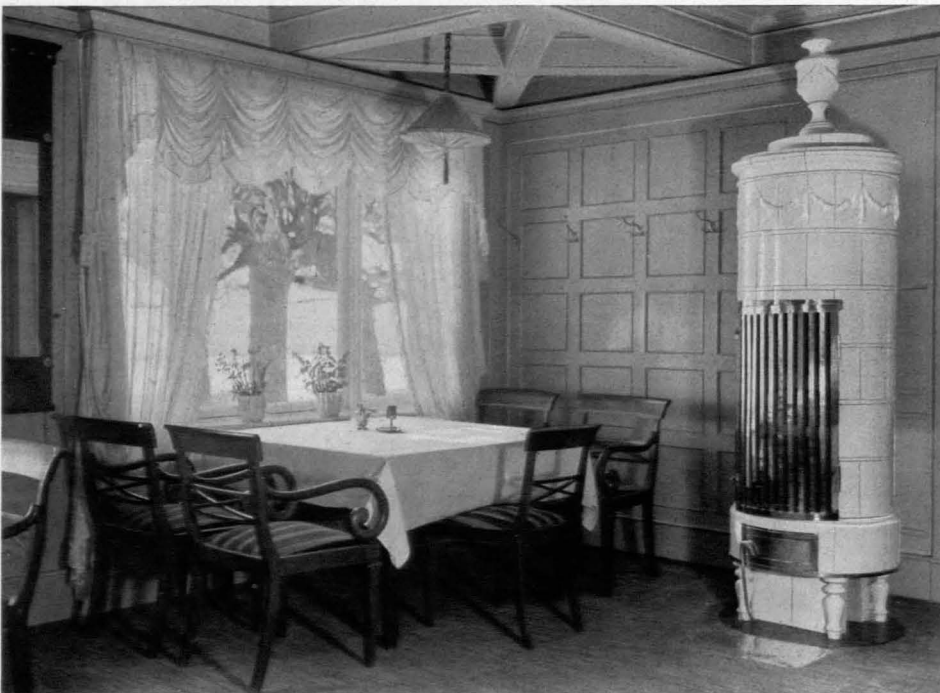


437.

Die als Gaststube dienende Halle im „Hause der Schiffergesellschaft“ in Lübeck mit ihren noch aus der Gründungszeit stammenden langen Bänken. Ursprünglich ein Zunfthaus mit internem Wirtschaftsbetrieb, ist das im alten Zustand erhaltene Haus schon seit 60 Jahren eine allgemein zugängliche berühmte Gaststätte



Das „Alt-Hamburger Bürgerhaus“ in Hamburg, ein Kaufmannshaus von 1692, wurde von den Architekten Grell † und Pruter, Hamburg, zur Gaststätte umgestaltet. Hauptraum ist die geräumige Diele. Am oberen Umgang liegen eine Reihe von Nebenzimmern, die historisch möbliert sind und viele Hamburger Erinnerungen enthalten

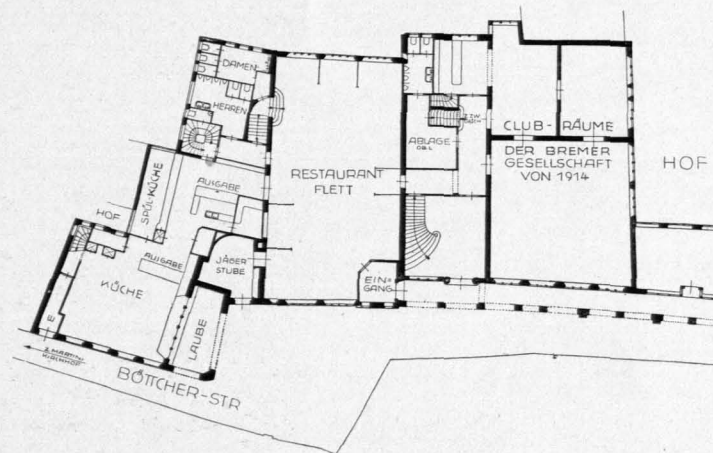


In die Zeit um 1800 versetzt das inzwischen stark erweiterte Restaurant „Zum Jakob“ an der Elbchaussee in Hamburg. In dem Wirtsgarten vor dem Haus genießt man den Blick über den Strom wie von einer hohen Terrasse aus



Das Hotel „Vier Jahreszeiten“ in Hamburg richtete in einem vorhandenen kleinen Bürgerhaus aus der Zeit um 1800 neben dem großen Hotelgebäude Frühstücksstuben im Geschmack des Biedermeier ein





Gaststättengebäude mit dem Restaurant „Flett“ und den Räumen der „Gesellschaft von 1914“, errichtet an der Böttcherstraße in Bremen durch die Architekten Runge und Scotland, Bremen. Grundriß 1:600